

LEITBILD

DER MEDIZINISCHEN HOCHSCHULE BRANDENBURG THEODOR FONTANE

„Am Mute hängt der Erfolg.“

Theodor Fontane (1819 bis 1898) in Stine (1890)

Die Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane (MHB) ist eine staatlich anerkannte Universität in kommunaler und freigemeinnütziger Trägerschaft. Mit unseren Hochschulkliniken, weiteren landesweit kooperierenden Kliniken und Lehrpraxen stehen wir für ein neues Verständnis von umfassender Bildung in Medizin, Psychologie und weiteren Gesundheitsberufen.

Wir stellen uns in der Entwicklung, Förderung und Forderung von Wissen, Fertigkeiten und Haltungen konsequent den lebensweltlichen Spannungsbögen, um beispielhaft im Land Brandenburg zu nachhaltigen Ansätzen und Methoden in Forschung, Lehre und Versorgung zu gelangen.

PERSÖNLICHKEIT ZÄHLT

In unseren praxisorientierten und wissenschaftsbasierten Studiengängen werden Studierende in der Entfaltung ihrer Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Denken, zu besonderen Kompetenzen und Fertigkeiten im Umgang mit den ihnen begegnenden Personen sowie zum lebenslangen Lernen unterstützt. Mit unserem Konzept der biperspektivischen – sowohl empathisch verstehenden als auch erklärenden – Herangehensweise erreichen wir eine integrative und personenzentrierte / personale Versorgung. An unserer Universität praktizieren wir ein lebendiges, offenes und verlässliches Miteinander. Auch durch Einbeziehung der Studierenden in die Gestaltung der Lehre schaffen wir ein innovatives und sich ständig weiterentwickelndes Studienangebot. Studierende ebenso wie Lehrende und Mitarbeiter lernen bei uns, sich reflektiert mit der eigenen Rolle in Gesundheitssystem und Gesellschaft auseinanderzusetzen. Die Weiterentwicklung der Persönlichkeit bedeutet für alle Mitglieder und Angehörigen unserer Universität eine wesentliche und attraktive Zielsetzung.

PARTNERSCHAFTEN KNÜPFEN DURCH WERTSCHÄTZUNG UND VERTRAUEN

Um unsere Ziele zu verwirklichen, bauen wir Netzwerke und Kooperationen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Gemeinsam mit anderen Universitäten, wissenschaftlichen Einrichtungen und zivilgesellschaftlichen Partnern gestalten wir Forschung und entwickeln neue Konzepte und Projekte zum gegenseitigen Nutzen. Wir pflegen einen freien Diskurs und hinterfragen eigenes Denken und Handeln. Durch regelmäßigen, transparenten Austausch innerhalb der Universität und mit unseren Trägern und Partnern bilden wir engagierte Gemeinschaften.

MHB ALS BILDUNGLABOR

Wissenschaft und Bildung können gelingen, wenn wir zulassen, dass alle Beteiligten in der Suche nach der besten Lösung auch scheitern dürfen. Unser Ideal ist der spielende Mensch, der sich verantwortlich denkend und anmutig handelnd mit der Welt verbindet. In diesem Verständnis bleiben wir, wie wir sind – im Wissen, dass wir uns ständig ändern. Im Vertrauen auf die Individualität und Professionalität der Beteiligten lassen wir Raum für Talent, Eigenart und Eigensinn. Als wissenschaftliche Bildungsstätte arbeiten wir neugierig an der Kultur von morgen.

PLURALITÄT ALS PROGRAMM

Wir stärken denjenigen den Rücken, die sich an Vorurteilen reiben, Rollenmuster aufbrechen und verschiedene Interessen balancieren. Bei Entscheidungen halten wir gegensätzliche Werte aus. Wir suchen nach Fragen, die unser Denken, unsere Ziele und unsere Methoden verändern, dabei achten wir unsere unterschiedliche Herkunft.

Im Zentrum des Miteinanders steht eine Kultur hoher Integrationsfähig-

keit in einem kontinuierlichen Diskussionsprozess – mit der Kraft des guten Arguments. Wir bekennen Farbe, nehmen uns gegenseitig ernst und halten unsere Ziele aus.

Wir ahnen unsere gegenseitige Persönlichkeit, und unsere Schwächen kompensieren wir durch Leidenschaft. Wir kennen Strukturen und lieben komplexes Leben - auch jenseits des Berufs.

UNSERE VERANTWORTUNG

Als Universität stehen wir für die Freiheit von Forschung, Lehre und Persönlichkeit.

Durch das Zusammenwirken von Disziplinen wie Medizin und Psychologie lernen unsere Studierenden und Dozierenden, über Fächergrenzen hinaus zu gehen und ihren Professionen neue Qualitäten zu verleihen.

Wir verbessern die Gesundheitsversorgung unseres Landes durch Wissenschaft, Kunst und Philosophie sowie durch Umsetzung unserer Forschungsergebnisse.

Als Universität von Bürgern für Bürger stehen wir im Wort, gesellschaftlich relevante Modelle und Konzepte für ein zukunftsfähiges Gesundheitswesen anzubieten.

Mit Neugierde, Offenheit und Mut lassen wir uns hierbei von den sozialen und gesellschaftlichen Herausforderungen unseres Flächenlandes beflügeln.